



# Sinfonie Orchester Tempelhof

Orchester der  
Leo Kestenberg Musikschule  
Berlin Tempelhof-Schöneberg

## Winterkonzerte 2014

Samstag, 13. Dezember  
Kirche des Evangelischen  
Johannesstifts Spandau

Sonntag, 14. Dezember  
Askanisches Gymnasium  
Tempelhof



Sinfonie Orchester Tempelhof  
**Winterkonzerte 2014**

### DAS PROGRAMM

Gabriel Fauré (1845 - 1924)  
**Pavane fis-Moll op. 50**

Jean Sibelius (1865 - 1957)  
**Valse Triste e-Moll op. 44**

Serge Koussevitzky (1874 - 1951)  
**Konzert für Kontrabass und Orchester fis-Moll op. 3**

- Allegro
- Andante
- Allegro

Solistin: **Fu Chun Chang** (Kontrabass)

– Pause –

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)  
**Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“**

- Allegro vivace
- Andante cantabile
- Menuetto. Allegretto – Trio
- Molto allegro

Leitung: **Mathis Richter-Reichhelm**

## DIE SOLISTIN



Die Kontrabassistin **Fu Chun Chang** wurde in Kaohsiung (Taiwan) geboren. Bereits im Alter von 13 Jahren ist sie mit dem ersten Preis des Taiwan-National-Musikwettbewerbs ausgezeichnet worden. 2004 wurde sie das jüngste Mitglied des renommierten Taipei Philharmonic Youth Orchestra. Ihre Auftritte im In- und Ausland stoßen beim Publikum stets auf große Resonanz. Seit 2010 setzt Frau Chang ihren künstlerischen Weg in Deutschland fort und studiert bei Prof. Michael Wolf an der Universität der Künste Berlin.

## DIE KOMPONISTEN

Orchestra. Er komponierte einige wenige Stücke für Kontrabass, die bis heute populär sind: *Andante cantabile* und *Valse miniature op. 1*, *Berceuse* und *Chanson Triste Op. 2*, das *Konzert fis-moll op. 3*, (Erstveröffentlichung 1906) und die *Humoreske op. 4*.

**Wolfgang Amadeus Mozart** (geboren am 27. 1. 1756 in Salzburg, gestorben am 5. 12. 1791 Wien) schrieb die Sinfonie 1788 „mit schwarzen Gedanken, die ich mir mit Gewalt ausschlagen muß“ obwohl diese Sinfonie zu den strahlendsten gehört. Deshalb gaben ihr die Verleger später auch den Beinamen des römischen Göttervaters Jupiter. Mozart komponierte diese und die beiden anderen großen Sinfonien in Es-Dur und g-Moll im unglaublich kurzen Zeitraum von nur sechs Wochen. Sie wurden erst nach seinem Tod aufgeführt.

## DAS ORCHESTER

**Gabriel Urbain Fauré** (geboren am 12. 5. 1845 in Pamiers, gestorben am 4. 11. 1924 in Paris) war ein Vokal-, Klavier- und Kammermusikkomponist. Er galt als bedeutendster Schüler von Camille Saint-Saëns. Faurés Stücke zeichnen sich durch „profunden Charme und gebändigte Melodien“ aus, sagte er. Die hier vorgetragene Pavane wurde von ihm 1887 komponiert. Eine Pavane – auch Paduan genannt – ist ein meist geradtaktiger, sehr einfacher Schreittanz spanischer oder italienischer Herkunft, der im 16. und 17. Jahrhundert seine Blütezeit erlebte.

**Johan Julius Christian „Jean“ Sibelius** (geboren am 8. 12. 1865 in Hämeelina, gestorben am 20. 9. 1957 in Järvenpää) komponierte 1904 diesen Konzertwalzer. Er wurde eines seiner bekanntesten Werke. Zwei Jahre nach der Uraufführung des von Arvid Järnefelt geschriebenen Dramas *Kuolema* („Der Tod“), für das Sibelius die Bühnenmusik schrieb, bearbeitete er 1903 und 1904 drei Stücke daraus. Eines davon nannte er *Valse Triste*, zwei andere *Szene mit Kranichen*.

**Serge Koussevitzky** (geboren am 28. 7. 1874 in Wyschni Wolotschok als Sergei Alexandrowitsch Kussewizki, gestorben am 4. 6. 1951 in Boston) konzertierte seit 1903 als Kontrabassvirtuose in Europa. 1905 lebte er in Berlin und gab am 23. Januar 1908 sein Debüt als Dirigent mit den Berliner Philharmonikern. 1924 wurde er Dirigent des Boston Symphony

Das **Sinfonie Orchester Tempelhof** ist ein seit über 60 Jahren bestehendes Ensemble von Musikliebhabern, deren gemeinsames Ziel engagiertes und entspanntes Musizieren ist. Wir erarbeiten dabei eher selten gespielte Werke der Klassik und Romantik, scheuen aber die Aufführung bekannter Stücke und durchaus auch zeitgenössischer Kompositionen nicht. Obwohl Perfektion nicht erwartet werden darf, erstreben wir ein höchstmögliches Niveau des Musizierens.

Auch heute geht unser herzlicher Dank wieder an die **Gärtnerei Winter Blumen- und Kranzbinderei**, Berliner Damm 169, 15831 Mahlow, für den Blumenschmuck an der Bühne des Askanischen Gymnasiums.

## Sinfonie Orchester Tempelhof

[www.sinfonie-orchester-tempelhof.de](http://www.sinfonie-orchester-tempelhof.de)



**Sinfonie Orchester Tempelhof** · Orchester der Leo Kestenberg Musikschule Berlin Tempelhof-Schöneberg ([www.lkms.de](http://www.lkms.de))  
Kontakt: Mathis Richter-Reichhelm, Telefon: 0 30 - 3 71 54 44



Eine Veranstaltung der  
Leo Kestenberg Musikschule

